

Nr. 2209/18



Wirksame Methoden zur Förderung von sozialer und Risikokompetenz bei Jugendlichen: Explorative Filmarbeit

Wie können sensible Themen der Adoleszenz wie beispielsweise der Umgang mit Alkohol und anderen Drogen in der ‚heißen Phase‘ des Experimentierens wirksam und lebensnah thematisiert und präventiv bearbeitet werden?

In diesem Seminar zur Explorativen Filmarbeit werden wirksame Methoden zur medienpädagogischen Arbeit mit Kurzfilmen vorgestellt und erprobt, die aus dem wissenschaftlich evaluierten und praxisfundierten Lebenskompetenz- und Suchtpräventionsprogramm REBOUND stammen.

Es sind keine Abschreckungsfilme und sie erfordern gerade deshalb eine methodische Zugangsweise. Durch die Bearbeitung der auf wahren Begebenheiten basierenden Filme lernen die Jugendlichen ihre Selbstwahrnehmung zu erweitern und werden unabhängiger von ihren Peers. Die Explorative Filmarbeit verspricht einen wirksamen Zugang zu schwierigen Themen, starke Beteiligung der Zielgruppe und damit eine Stärkung der Risikokompetenz.

Ein Reader und die Kurzfilme werden zur Verfügung gestellt, um diese in der eigenen Praxis vor Ort einsetzen zu können.

Info

Termine	28.05.2018
Zielgruppe	Fachkräfte öffentlicher und freier Träger der Jugendarbeit, schulbezogenen Jugend(sozial)arbeit, Schulstationen, Lehrer/innen aus Berlin und Brandenburg
Teilnahmezahl	Maximal 12
Dozent/in	Maximilian von Heyden
Verantwortlich	Sabine Hellmuth-Preß
Ort	Jagdschloss Glienicke
Zeit	Ganztägig, die genaue Zeit entnehmen Sie bitte Ihrem Zusageschreiben.
Anmeldung	Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen auf Seite
Anmeldeschluss	16.04.2018



Bitte in **Blockschrift** ausfüllen und **keine Stempel** benutzen! **Unvollständig** ausgefüllte Anmeldungen können leider **nicht** berücksichtigt werden.

Verbindliche Anmeldung zur Veranstaltung Nr. 2209/18

Thema: Wirksame Methoden zur Förderung v. soz. u. Risikompetenz bei Jugendlichen: Explorative Filmarbeit

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum _____ m w k. A.

Berufsabschluss _____


Beschäftigt als (Funktion) _____ Ich bin Quereinsteiger/in: Kita HzE

Name der Dienststelle/Einrichtung, in der ich tätig bin:

Anschrift der Dienststelle/Einrichtung		Privatanschrift	
Straße		Straße	
PLZ	Ort	PLZ	Ort
Tel.		Tel.	
Fax		Fax	
E-Mail		E-Mail	

Name und Anschrift des Trägers

Straße _____ **PLZ** _____ **Ort** _____

- Ich bin schwerbehindert/gleichgestellt (freiwillige Angabe). Barrierefreier Zugang benötigt. 
- Besondere Hilfsmittel benötigt: _____
- Ich möchte übernachten. Die Übernachtung ist kostenpflichtig – s.a. Teilnahmebedingungen 2018
- Ich möchte bereits am Vorabend anreisen (Abendreise ist bis 19:30 möglich; Sonn- und Feiertags kein Check-IN)

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer vorstehenden Daten erfolgt ausschließlich in dem für die Vorbereitung, Durchführung und Evaluation einschließlich statistischer Auswertung der sozialpädagogischen Fortbildungsveranstaltungen notwendigen Umfang. Die Angabe auch Ihrer privaten Kontaktdaten ist z. B. für den Fall sehr kurzfristiger Rückfragen oder Ablaufveränderungen erforderlich.

Mit meiner verbindlichen Anmeldung akzeptiere ich die **Teilnahmebedingungen 2018** (am Ende der gedruckten Fassung des Jahresprogramms 2018 sowie auf der Homepage des SFBB) und bestätige, dass etwaige intern erforderliche Genehmigungen eingeholt wurden. **Außerdem willige ich in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Evaluation einschl. Statistik der sozialpädagogischen Fortbildungsveranstaltungen ein.**

Datum/Unterschrift